

BLV Badminton- RUNDSCHAU

AMTL. ORGAN DES BADMINTON-LANDES-VERBANDES NORDRHEIN-WESTFALEN E. V.

14. Jahrgang

5. Oktober 1971

Nr. 10

Bundesliga und Oberliga West nach 3 bzw. 2 Spieltagen:

Ohne Überraschungen!

Ein Bericht von Pressewart Hans Hermann Drüen

Den Start der neuen Bundesliga kann man von der sportlichen Seite aus als geglückt bezeichnen. Viele Ergebnisse sind knapper ausgefallen, als es die Ergebnisse wiedergeben. Noch ohne Punktverlust der 1. BV Mülheim und der MTV 79 München.

Im Spitzenspiel des Westens konnte der 1. BV Mülheim dem Widersacher 1. BC Beuel mit 6:2 die erste Niederlage beibringen. Von 4 Dreisatzspielen konnten die Beueler nur ein Spiel für sich entscheiden.

In der Oberliga West sind noch vier Vereine ohne Punktverlust: Bayer 05 Uerdingen, TV Merscheid, VfL Bochum und 1. DBC Bonn.



Bundesliga

1. Spieltag: 11. 9. 1971

1. BV Mülheim — SV G/W Wiesbaden 7:1

1. HD: Kucki/Garbers — Winter/Wilmes 16:18, 15:11, 14:18, **2. HD:** Lösche/Link — Stock/Kuhlemann 15:7, 15:10, **DD:** a. d. Siepen/Schäfers — Drolsbach/Aliari 15:6, 15:7, **1. HE:** Lösche — Winter 15:5, 17:15, **2. HE:** Garbers — Stock 10:15, 17:14, 15:6, **3. HE:** Link — Wilmes 12:15, 15:8, 15:13, **DE:** a. d. Siepen — Aliari 11:2, 11:3, **M:** Kucki/Schäfers — Kuhlemann/Drolsbach 15:8, 15:1.

1. BC Beuel — TuS Wiebelskirchen 6:2

1. HD: Maywald/Zwiebler — Geisler/Lebmeier 15:3, 15:3, **2. HD:** Kreuzberg/Wodey — Schley/Werth 13:15, 15:11, 15:7, **DD:** Wackerow/Kranz — Martini/Schönsteiner 15:11, 15:11, **1. HE:** Maywald — Geisler 10:15, 15:3, 15:5, **2. HE:** Kreuzberg — Schley 15:10, 5:15, 3:15, **3. HE:** Wodey — Lebmeier 9:15, 3:15, **DE:** Wackerow — Schönsteiner 11:3, 11:6, **M:** Zwiebler/Kranz — Werth/Martini 8:15, 15:6, 15:2.

SV Helios Berlin — MTV 79 München 3:5
TuS Wunstorf — PSV Rosenheim 5:3

2. Spieltag: 12. 9. 1971

1. BV Mülheim — TuS Wiebelskirchen 7:1

1. HD: Kucki/Garbers — Geisler/Lebmeier 15:3, 15:3, **2. HD:** Lösche/Link — Schley/Werth 15:18, 15:3, 15:11, **DD:** a. d. Siepen/Schäfers — Martini/Schönsteiner 5:15, 18:14, 11:15, **1. HE:** Kucki — Geisler 15:7, 15:8, **2. HE:** Lösche — Schley 8:15, 15:11, 15:8, **3. HE:** Link — Lebmeier 15:0, 15:11, **DE:** a. d. Siepen — Martini 1:11, 11:8, 11:3, **M:** Garbers/Schwabe — Werth/Schönsteiner 15:13, 15:3.

1. BC Beuel — SV G/W Wiesbaden 6:2

1. HD: Maywald/Zwiebler — Winter/Wilmes 15:11, 15:12, **2. HD:** Kreuzberg/Wodey — Stock/Kuhlemann 17:18, 9:15, **DD:** Wackerow/Kranz — Drolsbach/Aliari 15:1, 15:5, **1. HE:** Maywald — Winter 15:4, 15:4, **2. HE:** Kreuzberg — Stock 14:18, 9:15, **3. HE:** Wodey — Wilmes 15:12, 15:9, **DE:** Wackerow — Drolsbach 11:0, 11:0, **M:** Zwiebler/Kranz — Kuhlemann/Aliari 14:17, 18:17, 15:6.
SV Helios Berlin — PSV Rosenheim 5:3
TuS Wunstorf — MTV 79 München 1:7

3. Spieltag: 18. und 25. 9. 1971

1. BV Mülheim — 1. BC Beuel 6:2

1. HD: Kucki/Garbers — Maywald/Kreuzberg 15:7, 8:15, 15:12, **2. HD:** Lösche/Link — Wolber/Wodey 15:1,

15:7, **DD:** a. d. Siepen/Schwabe — Wackerow/Kranz 12:15, 15:12, 9:15, **1. HE:** Kucki — Maywald 11:15, 8:15, **2. HE:** Lösche — Kreuzberg 15:8, 15:7, **3. HE:** Link — Wolber 10:15, 17:16, 15:8, **DE:** a. d. Siepen — Wackerow 6:11, 11:0, 11:6, **M:** Garbers/Schwabe — Wodey/Kranz 15:3, 15:12.
SV Helios Berlin — TuS Wunstorf 7:1
MTV 79 München — PSV Rosenheim 8:0
SV G/W Wiesbaden — TuS Wiebelskirchen 6:2

20 Jahre 1. DBC Bonn

Am 14. September 1971 bestand der 1. DBC Bonn 20 Jahre. Die Gebrüder Dr. Hans und Paul Riegel hatten den Badminton-Sport in Dänemark kennengelernt und in Deutschland und in erster Linie in Bonn eingeführt und populär gemacht.

Der 1. DBC Bonn, Mitbegründer des „Deutschen Badminton-Verbandes“ am 18. 1. 1953 in Wiesbaden und des „Badminton-Landesverbandes Nordrhein-Westfalen“ am 30. 9. 1953 in Düsseldorf, wurde in seiner Vereinsgeschichte zum erfolgreichsten Verein im Deutschen Badminton-Sport.

132 Berufungen von 13 Spielern bzw. Spielerinnen des 1. DBC Bonn erhielten Berufungen in die Nationalmannschaft. 26 Titel bei den deutschen Einzelmeisterschaften konnten von den Bonnern errungen werden. Hinzu kommen noch 3 internationale deutsche Meisterschaften, sieben ausländische Meistertitel und 4 Mannschaftsmeisterschaften. Die erste und bisher einzige Europameisterschaft einer Deutschen wurde durch Irmgard Latz (heutige Gerlatzka) errungen und war der Höhepunkt in der 20jährigen Vereinsgeschichte des 1. DBC Bonn.

Hans Hermann Drüen

Bundesliga

Tabelle

MTV 79 München	3	20:4	6:0
1. BV Mülheim	3	20:4	6:0
SV Helios Berlin	3	15:9	4:2
1. BC Beuel	3	14:10	4:2
SV G/W Wiesbaden	3	9:15	2:4
TuS Wunstorf	3	7:17	2:4
PSV Rosenheim	3	6:18	0:6
TuS Wiebelskirchen	3	5:19	0:6

Oberliga West

1. Spieltag: 18. 9. 1971

1. DBC Bonn — 1. BSC Bottrop 6:2

1. HD: Gaede/Walter — Jendroska/Gerke 15:3, 15:5, 2. HD: Querbach/Ropertz — Tebarth/Happ 15:6, 8:15, 8:15, DD: Walter/Hammesfahr (o. K.) 15:0, 15:0, 1. HE: Gaede — Jendroska 15:10, 15:6, 2. HE: Walter — Happ 15:2, 11:15, 15:7, 3. HE: Querbach — Gerke 15:12, 15:7, DE: Hammesfahr (o. K.) 11:0, 11:0, M: Ropertz/Walter — Tebarth/Krampe 15:9, 6:15, 6:15.

Bayer 05 Uerdingen — OSC Werden 7:1

1. HD: Fischer/Wossowsky — Tetenberg/Sonntag 15:4, 15:11, 2. HD: Dahmen/Schäfers — Schäfer/Friedrich 13:15, 12:15, DD: Gerlatzka/Hoffmann — Bandum/Moog 15:0, 15:3, 1. HE: Fischer — Tetenberg 18:13, 15:11, 2. HE: Wossowsky — Schäfer 15:11, 15:10, 3. HE: Schäfers — Friedrich 15:13, 15:13, DE: Hoffmann — Bandum 11:2, 11:3, M: Dahmen/Gerlatzka — Sonntag/Moog 15:7, 18:15.

VfL Bochum — 1. FBC Marl 7:1

1. HD: Tupay/Walter — Fratzer/Schwarze 12:15, 15:9, 6:15, 2. HD: K. Steden/Grotjahn — Krusel/Kalinowski 15:11, 18:15, DD: B. Steden/Meier — Heidasch/Kampmeier 15:3, 15:7, 1. HE: Tupay — Fratzer 15:9, 15:13, 2. HE: Walter — Kalinowski 2:15, 15:4, 15:10, 3. HE: Grotjahn — Kruse 15:3, 15:11, DE: B. Steden — Heidasch 11:6, 11:0, M: K. Steden/Meier — Schwarz/Kampmeier 16:17, 15:4, 15:14.

TV Merscheid — SV Siegburg 04 : 8:0 o. K.



Mülheim hatte seine „Sportlerhochzeit des Jahres“.

Karin Dittberner und Gerd Kucki gaben sich das Jawort. Beide gehören dem vierfachen Deutschen Mannschaftsmeister 1. BV Mülheim an.

— Foto: Zimmermann —

2. Spieltag: 25. 9. 1971

1. BSC Bottrop — Bayer Uerdingen 1:7

1. HD: Jendroska/Gehrke — Fischer/Schäfers 6:15, 12:15, 2. HD: Tebart/Röder — Wossowsky/Dahmen 10:15, 14:17, DD: Krampe/Vlach — Gerlatzka/Hoffmann 3:15, 1:15, 1. HE: Jendroska — Fischer 8:15, 12:15, 2. HE: Tebart — Wossowsky 15:17, 12:15,

3. HE: Gehrke — Schäfers 15:7, 15:11, DE: Vlach — Hoffmann 2:11, 9:12, M: Röder/Krampe — Dahmen/Gerlatzka 5:15, 7:15.

1. FBC Marl — TV Merscheid 3:5

1. HD: Fratzer/Schwarz — Emmers/Hapke 18:17, 8:15, 15:11, 2. HD: Kalinowski/Kruse — Gorholt/Besken 15:8, 12:15, 9:15, DD: Heidasch/Schnülzer — Ziebold/Lukaschewski 4:15, 7:15,



Beim Sportfach-
und Fachversand-
handel erhältlich.
Bezugsquellen-
nachweis nur auf

Anfrage durch den Direktimporteur

H. H. Schmidt & Co.,
565 Solingen-Wald



Spezial-Badmintonschuh
„Tiger aus Japan“

1. HE: Fratzer — Gorholt 15:10, 15:3,
2. HE: Kalinowski — Emmers 1:15,
5:15, 3. HE: Kruse — Hapke 15:10,
6:15, 9:15, DE: Schnülzer — Ziebold
0:11, 0:11, M: Schwarz/Heidasch —
Besken/Lukaschewski 15:7, 15:11.

SV Siegburg 04 — 1. DBC Bonn 2:6

1. HD: Schmitz/Balk — Walter/
Gaede 9:15, 1:15, 2. HD: Peetz/Krä-
mer — Kirch/Huyskens 3:15, 15:11,
9:15, DD: Schmitz/Hawig — Schu-
macher/Walter 15:5, 15:4, 1. HE: Balk
— Gaede 5:15, 3:15, 2. HE: Schmitz —
Walter 4:15, 7:15, 3. HE: Krämer —
Huyskens 7:15, 3:15, DE: Hawig —
Walter 11:3, 11:3, M: Peetz/Schmitz —
Kirch/Schumacher 9:15, 5:15.

VfL Bochum — OSC Werden 6:2

1. HD: Tupay/Walter — Tetenberg/
Sonntag 12:15, 15:11, 15:11, 2. HD:
Steden/Grotjahn — Schäfer/Friedrich
13:15, 15:7, 0:15, DD: Steden/Meier
— Bandum/Moog 15:8, 15:4, 1. HE:
Tupay — Tetenberg 15:10, 15:8, 2. HE:
Walter — Schäfer 9:15, 15:6, 14:18,
3. HE: Grotjahn — Friedrich 11:15,
18:16, 15:11, DE: Steden — Bandum
11:1, 11:1, M: Steden/Meier — Sonn-
tag/Moog 15:0, 15:10.

Das Dameneinzel gewann Frau Sie-
bert (BC Kellen) gegen Frau Doetsch
(OSC Rheinhausen) mit 11:6, 11:4.
Die weiteren Plätze belegten Frau
Hehle und Fr. Barsch vom OSC
Rheinhausen.

Sieger im Herrendoppel wurden
Rahn/Winkelheck (OSC Düsseldorf)
gegen Blutau/Korten (OSC Werden)
mit 15:12, 15:1. Den 3. Platz errei-
chten Röhr/Kehlen (WMTV Solingen) in
einem hartumkämpften 18:17-, 6:15-,
15:9-Erfolg über Wasinski/Neumann
(OSC Rheinhausen).

Beim Damendoppel spielte jeder
gegen jeden, wobei sich Hehle/Sprengel
vom OSC Rheinhausen als die
Besten erwiesen. Auf den weiteren
Plätzen folgten Winkelheck/Rahn (OSC
Düsseldorf) und Hartmann/Neske
(Blau-Weiß Friesdorf).

Das abschließende Mixed gewann
das Düsseldorfer Ehepaar Rahn, das
gen Blutau/Kliem (OSC Werden) mit
15:7, 15:9 die Oberhand behielt. Beim
Spiel um den 3. Platz siegten Siebert/
Siebert (BC Kellen) mit 15:3, 18:14
über Wasinski/Wasinski (OSC Rhein-
hausen). H. D. Tetzlaff

mede, Kanalstraße 8, zu über-
weisen. Die Meldungen sind zu
richten an:

Karl-Heinz Kerst, 419 Kleve-Kel-
len, Jungferngraben 41.

8. **Auslosung:** Montag, den 18. 10.
1971, Hotel Braam, Kellen, Em-
mericher Straße.
9. **Turnierausschuß:** Willi Fröndhoff,
Reinhold Fröndhoff, Udo Boer,
Werner Stratmann, Manfred Barg.
10. **Turnierleitung:** Gottfried Strat-
mann, Oberschiedsrichter wird
bekanntgegeben.
11. **Sieger:** In jeder Disziplin gibt es
nur einen Sieger. Die Sieger er-
halten den ewigen Wanderpokal
des TuS Velmede/Bestwig. Die
Erstplatzierten erhalten eine Ur-
kunde, die Siegerehrung erfolgt
nach Beendigung des Turniers in
der Turnhalle.
12. **Quartierwünsche:** (Einzel- oder
Doppelzimmer) für gutbürger-
lichen Gasthof sind bis zum
20. 10. 1971 an Gottfried Strat-
mann, 578 Velmede, Kanalstr. 8,
Telefon 0 29 04/23 26, zu richten.
Die Übernachtungskosten bzw.
Essen sind von den Teilnehmern
selbst zu tragen.
13. Es wird auf die Anlage 4 SpO
verwiesen.
14. Sollte eine größere Meldung vor-
liegen, so wird zusätzlich in Ost-
wig, Turnhalle an der Schild-
straße, gespielt.

Oberliga West

Bayer 05 Uerdingen	2	14: 2	4:0
TV Merscheid	2	13: 3	4:0
VfL Bochum	2	13: 3	4:0
1. DBC Bonn	2	12: 4	4:0
1. FBC Marl	2	4:12	0:4
OSC Werden	2	3:13	0:4
1. BSC Bottrop	2	3:13	0:4
SV Siegburg 04	2	2:14	0:4

Von den Vereinen

1. Badminton-Turnier des OSC Rheinhausen

Beim 1. Badminton-Turnier des
OSC Rheinhausen für Bezirksliga-,
Bezirksklassen- und Kreisklassen-
Spieler gewann der Ausrichter den
Wanderpokal als beste Vereinsmann-
schaft mit 67 Punkten, vor OSC
Essen-Werden (35 Pkt.), OSC Düssel-
dorf (30 Pkt.), TV Wesseling (26 Pkt.),
BC Kellen (25 Pkt.), WMTV Solingen
(25 Pkt.) und 1. BC Leverkusen (21
Pkt.). Insgesamt waren Spieler aus
18 Vereinen am Start.

Den Wanderpokal stellte der Ge-
winner dem Zweitplatzierten, OSC
Werden, zur Verfügung, der ihn im
nächsten Jahr verteidigen wird.

47 Herren beteiligten sich beim
Einzel, das Lienig (1. BC Leverkusen)
in einem sehr spannenden Endspiel
mit 18:13, 15:10 über Prenzel (TV
Witzhelden) gewann. Den 3. Platz er-
reichte Korten (OSC Werden) vor
Deutsch (1. BC Leverkusen).

★

Berichtigungen

vom 2. Bezirks- und Kreisklassenturnier
des Tb 05 Rheinhausen in BR 9/71

Sieger des HD wurden die Werde-
ner Blutau/Korten und nicht Blutau/
Kliem. Das Ergebnis des Endspieles
im HE lautete 5:15, 15:12, 15:10 zwi-
schen F. Westermann und J. Königs-
feld und nicht 17:14, 17:14.

★

Ausschreibung

zum 6. Velmede/Bestwiger
Jugendturnier im Rahmen eines
Jugendranglistenturniers
am Sonntag, dem 24. Oktober 1971

1. **Ausrichter:** TuS Velmede/Bestwig
92/07 e. V., Abteilung Badminton.
2. **Termin:** Sonntag, der 24. Oktober
1971, 9.30 Uhr.
3. **Austragungsort:** Turnhalle Vel-
mede, am Ostenberg.
4. **Startberechtigung:** Jugendliche
eines dem BLV NRW angeschlos-
senen Vereins, die am 1. 9. 1971
das 18. Lebensjahr noch nicht
vollendet hatten und einen gültigen
Spieler- und Gesundheitspaß
besitzen. Die Startberechtigung
ist nachzuweisen.
5. **Disziplin:** Mädchen und Jungen-
Einzel.
6. **Meldeschuß:** Samstag, 16. 10.
1971 (Posteingang).
7. **Meldegebühr:** DM 3,50 pro Mel-
dung. Es wird mit Plastikbällen
gespielt, die der Ausrichter stellt.
Die Meldegebühr ist mit der
Meldung fällig und auf das Post-
scheckkonto Dortmund 1149 56,
Gottfried Stratmann, 578 Vel-

★

Turnierbericht

7. Badminton-Turnier um den Wanderpreis der DJK Blau-Weiß Friesdorf e. V.

Trotz des frühen Zeitpunkts hatten
zu dem obigen Badminton-Turnier
15 Vereine

48 Herreneinzel
15 Dameneinzel
26 Herrendoppel und
20 Mixed

gemeldet. Leider mußten wir die Teil-
nehmer der DJK Solingen auf einen
Protest einiger Teilnehmer vom Tur-
nier ausschließen, da dieselben noch
in der vergangenen Saison in der Be-
zirksklasse gespielt hatten. Da wir aus
Anlaß des 10jährigen Bestehens un-
serer Badminton-Abteilung zusätzlich
noch wertvolle Sachpreise ausgesetzt
hatten, wurde in den einzelnen Diszi-
plinen noch verbissener um den Sieg
gekämpft. Zwei Gewinner des vergan-
genen Jahres waren wieder am Start,
und zwar im Herreneinzel Heiner Hen-
nes und im Herrendoppel Belling-
hausen/Dahs. Beide schieden aber
sehr schnell aus.

Im Herreneinzel setzten sich mit
Ermert (1. DBC Bonn), Rost (Godes-
berger TV), Schulz (BSG K. & A. So-
lingen) und Kraus (DJK Don Bosco
Beuel) die stärksten Spieler durch. Es
spielten: Erbert — Rost 8:15, 12:15

Tigerschuhe, DM 18,-

Alle Größen am Lager · Versand am Tage der Auftragserteilung

Wolfgang Wonsyld, 42 Oberhausen, Stöckmannstr. 84, am Altmarkt, Fernruf 22932

BADMINTON-KATALOG mit 20 Turnierschlägern, anfordern von SPORTVERSAND QUABACH 505 Porz b. Köln, Postf. 451

und Schulz — Kraus 13:15, 15:7 und 18:13. Das Endspiel bestritten Rost gegen Schulz. Nach hartem Dreisatzkampf gewann Schulz verdient mit 5:15, 15:8 und 15:11. Dritter wurde Kraus.

Im Dameneinzel setzten sich Mertens (BC SW Düsseldorf), Eregger (DJK Blau-Weiß Friesdorf), Pranke (BC SW Düsseldorf) und Berchthold (1. BC Beuel) durch. Die Ergebnisse: Mertens — Eregger 11:1, 11:2 und Pranke — Berchthold 5:11, 8:11. Endspiel: Berchthold — Mertens 11:8, 11:13. Dritte wurde Pranke.

Im Herrendoppel qualifizierten sich: Hennes/Pfennigsberg (1. DBC Bonn/Godesberger TV), Grabe/Maus (BSC Solingen), Juhl/Schulz (BSG K. & A. Solingen) und Rost/Schneider (Godesberger TV). Ergebnisse: Hennes/Pfennigsberg — Garbe/Maus 15:4, 15:11 und Juhl/Schulz — Rost/Schneider 10:15, 8:15. Endspiel: Rost/Schneider — Hennes/Pfennigsberg 15:10, 15:8. Dritter wurden Juhl/Schulz.

Die letzten 4 Paarungen im Mixed waren: Knedel/Müller (Bergfried Leverkusen), Jörg/Berchthold (1. BC Beuel), Ossischinko/Garbe (BSC Solingen) und Windgasse/Henrichs (1. Hiddinghauser BC). Ergebnisse: Knedel/Müller — Jörg/Berchthold 10:15, 10:15 und Ossischinko/Garbe — Windgasse/Henrichs 18:13, 15:4. Im Endspiel siegte Jörg/Berchthold — Ossischinko/Garbe mit 15:6 und 15:8.

Den Wanderpreis des GENERALANZEIGERS BONN, verbunden mit der Ehrengabe der Stadt Bonn, gewann Bergfried Leverkusen mit 28 Punkten vor BSC Solingen mit 27 Punkten und 1. BC Beuel und Godesberger TV mit jeweils 26 Punkten. Dies ist um so überraschender, da Bergfried Leverkusen keinen Teilnehmer in einem Endspiel hatte.

Erfolgreichster Teilnehmer des Turniers war Frau Wilma Berchthold, die für ihre Siege im Dameneinzel und im Mixed bei der Siegerehrung dafür besondere Ehrenpreise in Empfang nehmen konnte. P. Schmitz

Amtliche Nachrichten

Urlaub!

Vom 9.—15. 10. 1971 befindet sich der Jugendwart Karl-Heinz Kerst in Urlaub.

Wechsel der Startberechtigung:

Name	alter Verein	neuer Verein	frei ab
Miller, Heiko	SW Köln	Bielefelder TG	26. 8. 71
Steinbacher, Renate	TuS Volmerdingsen	BV Bad Oeynhausen	28. 8. 71
Steinbacher, Eduard	TuS Volmerdingsen	BV Bad Oeynhausen	28. 8. 71
Krasemann, Manfred	LV Niedersachsen	BC SW Düsseldorf	28. 8. 71
Meier, Angelika	LV Schlesw.-Holst.	VfL Bochum	28. 8. 71
ul-Haque, Zia	LV Niedersachsen	Wiedenbrücker TV	28. 8. 71
Hanisch, Kriemhild	BRC Eschweiler	BVH Dorsten	28. 8. 71
Lohbeck, Klaus	Gymn.-Schule Wesel	OSC Rheinhausen	28. 8. 71
Solmsen, Theodor	LV Hessen	BC SW Köln	30. 8. 71
Oldenburg, Werner	Sportfr. Hamborn	MTV Dinslaken	1. 9. 71
Sudarbo, Richwan	Alem. Aachen	TSV Hillentrup	1. 9. 71
Sudarbo, Sigrid	Alem. Aachen	TSV Hillentrup	1. 9. 71
Rzychon, Beate	BVRW Wesel	BC 71 Wesel	1. 9. 71
Richwald, Else	BVRW Wesel	BC 71 Wesel	1. 9. 71
Bursian, Rolf	BVRW Wesel	BC 71 Wesel	1. 9. 71
Richwald, Bodo	BVRW Wesel	BC 71 Wesel	1. 9. 71
Struwe, Dieter	TV Osterath	GWR Büderich	2. 9. 71
Jüsten, Sabine	LV Berlin	BC Düsseldorf	4. 9. 71
Jüsten, Wolfgang	LV Berlin	BC Düsseldorf	4. 9. 71
Loeper, Christel	LV Berlin	GWR Büderich	4. 9. 71
Oberem, Werner	OSC Werden	1. BV Mülheim	8. 9. 71
Huebner, Ulrich	Pol.-SV Wuppertal	TSV Hillentrup	9. 9. 71
Utsch, Friedhelm	Siegburger SV	1. DBC Bonn	9. 9. 71
Lange, Peter	BV 69 Velbert	Sportfr. Neviges	9. 9. 71
Schilling, H.-Dieter	Remscheider TV	Sportfr. Neviges	9. 9. 71
Sieberichs, Siegbert	DJK VFL Kempen	BC Tönisvorst	9. 9. 71
Offermanns, Adolf	DJK VFL Kempen	BC Tönisvorst	9. 9. 71
Hoffmann, Josef	Dormagener BG	TSV Norf	9. 9. 71
Aust, Bärbel	DJK BW Friesdorf	TV Ruppichterath	9. 9. 71
Lohbeck, Gabriele	Gymn.-Schule Wesel	SG Neukirchen-Vluyn	9. 9. 71
Utsch, Helga	Siegburger SV	1. DBC Bonn	9. 9. 71
Kempinski, Elke	Tb. Rheinhausen	Sportfr. Hamborn	9. 9. 71
Berg, Claudia	LV Saarland	1. CfB Köln	9. 9. 71
Züfle, Manfred	1. DBC Bonn	TV Wesseling	11. 9. 71
Nitschke, Roswitha	BSV Gelsenkirchen	TSV Mülheim	14. 9. 71
Aengenvoort, Paul	KTSV Pr. Krefeld	Krefelder BC	15. 9. 71
Ziebold, Gudrun	FC Langenfeld	Merscheider TV	16. 9. 71

Rangliste für Oberliga-Mannschaften für die Rückrunde

1. Gem. § 27 Ziffer 1 SpO BLV NRW werden die Vereine mit Oberliga-Mannschaften hiermit zur Vorlage einer Rangliste **aller** an den Verbandsspielen teilnehmenden Verbandsangehörigen aufgefordert. In der Rangliste sind die Verbandsangehörigen der Spielstärke nach aufzuführen, wobei die Vornamen mit

anzugeben sind. Lt. § 27 Ziffer 3 SpO BLV NRW muß außerdem aus der Rangliste zu erkennen sein, zu welcher Mannschaft bzw. Ersatz der (die) Spieler(in) gehört. Die Rangliste ist anzahlmäßig so oft anzufertigen, wie Mannschaften des Vereins an den Verbandsspielen teilnehmen. Diese Ranglisten sind geschlossen bis spätestens 13. 11. 1971 (Poststempel) an Sportwart Herbert Manthey, 433 Mül-

Ihr zuverlässiger Lieferant

Fred Haas

Spezialhaus für den Badminton-sport
6209 Ramschied bei Bad Schwalbach, Höhenweg 5
Telefon 06124/2320

heim an der Ruhr, Schloßstraße 17, einzureichen. Auf die weiteren Ausführungen zu 5. Verschiedenes, c) Rangliste für die Hinrunde in BR 7/71 wird verwiesen.

2. Unabhängig von der einzureichenden Rangliste in Form einer Mannschaftsmeldung werden die Vereine mit Oberliga-Mannschaften gem. Ziffer 9 der Anlage II zur DBV-SpO hiermit zur Abgabe einer zusätzlichen Rangliste aufgefordert, in der gem. Ziffer 10 der Anlage II zur DBV-SpO alle Vereinsspieler aufgeführt sein müssen, die in der Oberliga zum Einsatz kommen können.

Auf die weiteren Ausführungen hierzu zu 5. Verschiedenes, d) Rangliste für Oberliga-Mannschaften für die Hinrunde in BR 7/71 wird verwiesen.

Die Rangliste (einfach) ist bis spätestens 13. 11. 1971 (Poststempel) an Sportwart Herbert Manthey, 433 Mülheim an der Ruhr, Schloßstraße 17, einzureichen.

Rangliste für Jugend- und Schülermannschaften für die Rückrunde

Gem. § 27 Ziffer 1 SpO BLV NRW werden die Vereine mit Jugend- und Schülermannschaften hiermit zur Vorlage einer Rangliste aller an den Verbandsspielen teilnehmenden Jugendlichen und Schüler aufgefordert. In der Rangliste sind die Jugendlichen und Schüler der Spielstärke nach aufzuführen, wobei die Vornamen und das Geburtsdatum mit anzugeben sind.

Laut § 27 Ziffer 3 SpO BLV NRW muß außerdem aus der Rangliste zu erkennen sein, zu welcher Mannschaft bzw. Ersatz der (die) Spieler(in) gehört. Die Rangliste ist anzahlmäßig so oft anzufertigen, wie Jugend- und Schülermannschaften eines Vereins an den Verbandsspielen teilnehmen. Dabei ist zwischen Jugendlichen und Schülern zu unterscheiden. Diese Ranglisten sind geschlossen bis spätestens 23. 10. 1971 (Poststempel) an Jugendwart Karl-Heinz Kerst, 419 Kleve-Kellen, Jungferngraben 41, einzureichen. Auf die weiteren Ausführungen zu 5. Verschiedenes, c) Rangliste für die Hinrunde in BR 7/71 wird ebenfalls verwiesen.

Bezirksvorentscheidungen für die Landesmeisterschaften 1972 im Bezirk Nord I

Hiermit werden die obigen Bezirksvorentscheidungen zur Ausrichtung ausgeschrieben. Termin: Samstag, 8. Januar 1972 — Sonntag, 9. Januar 1972.

Die Austragungsstätten sollen möglichst über mindestens 6 Spielfelder (evtl. auch in 2 zusammenhängenden Hallen) verfügen und samstags von 14.00—22.00 Uhr und sonntags von 8.00—19.00 Uhr zur Verfügung stehen. Ein Überschreiten der Spielzeit kann möglich sein.

Für die Turnierleitung muß ein separater Schreibaum zur Verfügung stehen. Außerdem soll eine Lautsprecheranlage vorhanden sein.

Bewerbungen mit genauer Beschreibung der Austragungsstätte einschl. Anfahrtsweg sowie die Bestätigung des zuständigen Sport- oder Schulamtes sind bis 20. Oktober 1971 an Bezirkswart Adolf Oppenberg, 433 Mülheim/Ruhr, Kettwiger Straße 74 I, zu richten.

Anschriftenänderungen:

- | | |
|---|---|
| 26 PSV Bottrop
425 Bottrop | Beethovenstraße 15
Frau Vogel |
| 45 Alem. Aachen
519 Stolberg | Auf der Höhe 70
Herr Schorn |
| 75 BC RW Borbeck 57
43 Essen 12 | Palmbuschweg 102
Herr Kallenborn |
| 106 BSG K. & A. Solingen
565 Solingen 1 | Sängerweg 1
Herr Schmitz |
| 112 TV 1860 Detmold
493 Detmold 1 | Sichterheide 17
Herr Mertens
Tel. 05231/6 89 84 |
| 173 TuS Aldenhoven e. V.
5173 Aldenhoven | von-Pfortzheimstraße 9
Herr Oepen |
| 176 Deutscher Sport-Club Wanne-Eickel e. V.
468 Wanne-Eickel | Langekampstraße 36
Geschäftsstelle |

Spielleitende Stelle 2. Kreisklasse Nord I b
Joachim Kallenborn
43 Essen 12
Palmbuschweg 102
Telefon 0 21 41/25 24 02

Spielleitende Stelle 1. Kreisklasse Süd I a und 2. Kreisklasse Süd I a
Hans Reinhardt Lambertz
5605 Hochdahl
Willbecker Straße 65
Telefon 0 21 04/3 33 52

Verbandsmeisterschaften 1971/72

zu streichen:

2. Kreisklasse Süd I b
Staffel 3

1. BC Leverkusen IV H

Änderung des Telefonanschlusses der Sporthilfe e. V.

Aufgrund einer technischen Umstellung hat sich die Telefon-Nummer der Sporthilfe e. V. in Duisburg geändert und ist jetzt unter 0 21 31/77 40 16 zu erreichen.

Tabellen

Jugend

Bezirk Nord I Staffel 1

Spieltag: 29. 8., 5. 9., 12. 9. und 19. 9. 1971

BSV Gelsenkirchen — BSC Bottrop 0:8
RW Borbeck — ASV Gladbeck 4:4
OSC Werden — BV Mülheim 5:3
BV Mülheim — RW Borbeck 0:8
ASV Gladbeck — BSV Gelsenkirchen 5:3
BSC Bottrop — VfB Gelsenkirchen 7:1
VfB Gelsenkirchen — ASV Gladbeck 6:2
BSV Gelsenkirchen — BV Mülheim 8:0 o. K.
RW Borbeck — OSC Werden 2:5
RW Borbeck — BSC Bottrop 2:6

BSC Bottrop	3	21:3	6:0
OSC Werden	2	10:5	4:0
ASV Gladbeck	3	11:13	3:3
RW Borbeck I	4	16:15	3:5
VfB Gelsenkirchen	2	7:9	2:2
BSV Gelsenkirchen	3	11:13	2:4
BV Mülheim	3	3:21	0:6

Bezirk Nord I Staffel 2

Spieltag: 29. 8., 5. 9., 12. 9. und 19. 9. 1971

TB Rheinhausen I — TB Rheinhausen II 7:1
TV Verberg I — TV Verberg II 7:0
BC Tönisvorst I — BC Tönisvorst II 8:0
OSC Rheinhausen I — OSC Rheinhausen II 7:1
OSC Rheinhausen I — TB Rheinhausen II 3:5
OSC Rhein. II — BC Tönisvorst I 0:8
BC Tönisvorst II — TV Verberg I 0:8
TV Verberg II — TB Rhein. I 3:5
TB Rhein. I — BC Tönisvorst II 8:0
TV Verberg I — OSC Rhein. II 8:0
BC Tönisvorst I — OSC Rhein. I 7:1
TB Rhein. II — TV Verberg II 2:6
BC Tönisvorst I — TV Verberg II 8:0
OSC Rhein. I — TV Verberg I 1:7
OSC Rhein. II — TB Rhein. I 1:7
BC Tönisvorst II — TB Rhein. II 5:3

Carlton Badminton-Schläger gewinnen durch Ihre Vorteile



CARLTON

macht sich Gedanken über den Sport

SAFFRON WALDEN ESSEX Deutsche Carlton GmbH, Neuenburg/Baden

* unglaublich leicht
* außergewöhnlich kräftiger Kopf und Schaft aus Stahl
Vier Modelle erhältlich und dazu der . . .

Internationale Turnier-Ball

niedriger Preis
längere Lebensdauer

Tigerschuhe, DM 18,-

Alle Größen am Lager · Versand am Tage der Auftragserteilung

Wolfgang Wonsyld, 42 Oberhausen, Stöckmannstr. 84, am Altmarkt, Fernruf 22932

BC Tönisvorst I	4	31:1	8:0
TV Verberg I	4	29:2	8:0
TB Rheinhausen I	4	27:5	8:0
OSC Rheinhausen I	4	12:20	2:6
TB Rheinhausen II	4	11:21	2:6
TV Verberg II	4	10:22	2:6
BC Tönisvorst II	4	5:27	2:6
OSC Rheinhausen II	4	3:29	0:8

Bezirk Nord I Staffel 3

Spieltag: 29. 8., 5. 9., 12. 9. und 19. 9. 1971

GS Wesel I — GS Wesel II 8:0			
RW Wesel I — RW Wesel II 8:0			
BC Kellen — BVH Dorsten 5:3			
DJK Kempen — BVH Dorsten 4:4			
RW Wesel II — GS Wesel I 8:0			
RW Wesel I — BV Dorsten 8:0			
DJK Kempen — BC Kellen 4:4			
GS Wesel II — RW Wesel II 1:6			
DJK Kempen — RW Wesel II 5:3			
BC Kellen — RW Wesel I 2:6			
BVH Dorsten — GS Wesel I 3:5			

RW Wesel I	3	22:2	6:0
GS Wesel I	3	13:11	4:2
DJK Kempen	3	13:11	4:2
RW Wesel II	4	17:14	4:4
BC Kellen	3	11:13	3:3
BVH Dorsten	4	10:22	1:7
GS Wesel II	2	1:14	0:4

Bezirk Nord I Staffel 4

Spieltag: 29. 8., 5. 9., 12. 9. und 19. 9. 1971

TV Emsdetten I — TV Emsdetten II 7:1			
ASC Schöppingen — SV Gronau 7:2			
TV Emsdetten III — SCU Lüdinghausen 4:4			
TV Emsdetten III — TV Emsdetten II 0:8			
SCU Lüdinghausen — ASC Schöppingen 6:2			
SV Gronau — SC Münster 08 2:6			
TV Emsdetten I — SV Gronau 8:0			
SC Münster 08 — SCU Lüdinghausen 4:4			
ASC Schöppingen — TV Emsdetten III 4:3			
TV Emsdetten I — SCU Lüdinghausen 5:3			
TV Emsdetten III — SC Münster 08 1:7			
SV Gronau — TV Emsdetten II 1:7			

TV Emsdetten I	3	20:4	6:0
SC Münster 08	3	17:7	5:1
TV Emsdetten II	3	16:8	4:2
ASC Schöppingen I	3	13:10	4:2
SC U Lüdinghausen	4	17:15	4:4
TV Emsdetten III	4	8:23	1:7
SV Gronau I	4	4:28	0:8

Bezirk Nord I Staffel 5

Spieltag: 29. 8., 5. 9., 12. 9. und 19. 9. 1971

RW Oberhausen I — RW Oberhausen II 8:0			
TB Osterfeld I — TB Osterfeld II 8:0			
SG Osterfeld I — SG Osterfeld II 8:0			
SG Osterfeld I — RW Oberhausen II 8:0			
TB Osterfeld II — RW Oberhausen I 0:8			
TB Osterfeld I — SG Osterfeld II 7:1			
RW Oberhausen II — TB Osterfeld II 2:6			
SG Osterfeld I — TB Osterfeld I 8:0			
SG Osterfeld II — RW Oberhausen I 2:6			

SG Osterfeld I	3	24:0	6:0
RW Oberhausen I	3	22:2	6:0
TB Osterfeld I	3	15:9	4:2
TB Osterfeld II	3	6:18	2:4
SG Osterfeld II	3	3:21	0:6
RW Oberhausen II	3	2:22	0:6

Bezirk Süd I Staffel 1

Spieltag: 29. 8., 5. 9. und 12. 9. 1971

Dormagener BG — SV GWR Buderich 8:0			
1. BC Monheim I — 1. BC Monheim II 8:0			
SV GWR Buderich — BC Leverkusen 0:8			
1. BC Monheim I — Dormagener BG 5:3			
1. BC Leverkusen — BC Monheim I 6:2			
BC Monheim II — Tgd. Neuss 7:0			

1. BC Leverkusen	2	14:2	4:0
1. BC Monheim	3	15:9	4:2
BG Dormagen	2	11:5	2:2
1. BC Monheim II	2	7:8	2:2
Tgd. Neuß	1	0:7	0:2
SV GWR Buderich	2	0:16	0:4

Bezirk Süd I Staffel 2

Spieltag: 29. 8., 5. 9. und 12. 9. 1971

FC Langenfeld — BC Düsseldorf 8:0			
Merscheider TV III — Merscheider TV II 0:8			
TV Witzhelden — OSC Düsseldorf 5:3			
Merscheider TV II — BC Düsseldorf 8:0 o. K.			
FC Langenfeld — TV Witzhelden 6:2			
OSC Düsseldorf — Merscheider TV III 4:4			

Merscheider TV II	2	16:0	4:0
FC Langenfeld I	2	14:2	4:0
TV Witzhelden I	2	7:9	2:2
OSC Düsseldorf	2	7:9	1:3
Merscheider TV III	2	4:12	1:3
BC Düsseldorf	2	0:16	0:4

Bezirk Süd I Staffel 3

Spieltag: 29. 8., 5. 9. und 12. 9. 1971

WMTV Solingen — BC Cronenberg 0:8 o. K.			
DJK Solingen — Merscheider TV I 0:8			
Merscheider TV I — STC Solingen 8:0			
DJK Solingen — BC Cronenberg 0:7			
BC Burg — Merscheider TV I 1:7			
STC Solingen — DJK Solingen 8:0 o. K.			

Merscheider TV I	3	23:1	6:0
Cronenberger BC I	2	15:0	4:0
STC Solingen I	2	8:8	2:2
BC Burg I	1	1:7	0:2
WMTV Solingen I	1	0:8	0:2
DJK Solingen I	3	0:23	0:6

Bezirk Süd I Staffel 4

Spieltag: 29. 8., 5. 9. und 12. 9. 1971

Tgd. Lenep — BV Plettenberg 6:2			
RW Wuppertal — Remscheider TV 5:3			
Remscheider TV — 1. BC Hagen 7:1			
BV Plettenberg — TuS Hattingen 3:5			
1. BC Hagen — RW Wuppertal 3:5			
Tgd. Lenep — TV Remscheid 3:5			

Tgd. Lenep	2	11:6	4:0
RW Wuppertal	2	10:6	4:0
TuS Hattingen I	1	5:3	2:0
Remscheider TV	3	13:11	2:4
BV Plettenberg	2	5:11	0:4
1. Hagener BC	2	4:12	0:4

Bezirk Süd II Staffel 1

Spieltag: 29. 8., 5. 9. und 12. 9. 1971

TV Godesberg — TV Eikamp 2:6			
DJK Beuel — TV Wesseling 7:1			
TV Ruppichterth — ATV Bonn 3:5			
TV Eikamp — TuS Oberpleis 2:6			
TV Wesseling — TV Godesberg 0:8 o. K.			
ATV Bonn — DJK Beuel 4:4			
TuS Oberpleis — TV Wesseling 8:0 o. K.			

TuS Oberpleis	2	14:2	4:0
DJK Beuel	2	11:5	3:1
ATV Bonn	2	9:7	3:1
TV Godesberg	2	10:6	2:2
TV Eikamp	2	8:8	2:2
TV Ruppichterth	1	3:5	0:2
TV Wesseling	3	1:23	0:6

Bezirk Süd II Staffel 2

Spieltag: 29. 8., 5. 9. und 12. 9. 1971

TuS Aldenhoven I — TuS Aldenhoven II 8:0			
Euskirchener BC — EBC Jülich 8:0			
Pol. Linnich — 1. BC Düren 7:1			
DJK Stolberg — Alem. Aachen 4:4			
EBC Jülich — TuS Aldenhoven I 0:8			
1. BC Düren — Euskirchener BC 0:8			
Alem. Aachen — Pol. Linnich 0:8 o. K.			
DJK Stolberg — TuS Aldenhoven II 8:0			
TuS Aldenhoven I — 1. BC Düren 8:0			
Euskirchener BC — Alem. Aachen 8:0			
Pol. Linnich — DJK Stolberg 5:3			
TuS Aldenhoven II — EBC Jülich 5:3			

TuS Aldenhoven I	3	24:0	6:0
Euskirchener BC	3	24:0	6:0
Pol. Linnich	3	20:4	6:0
DJK Stolberg	3	15:9	3:3
TuS Aldenhoven II	3	5:19	2:4
Alem. Aachen	3	4:20	1:5
EBC Jülich	3	3:21	0:6
1. BC Düren	3	1:23	0:6

Schüler

Bezirk Nord I, Staffel 1

Spieltag: 29. 8., 5. 9., 12. 9. und 19. 9. 1971

DJK Kempen — BC Kellen 1:7			
Krefelder BC — TB Rheinhausen 5:3			
RW Wesel — Krefelder BC 5:3			
TB Rheinhausen — BC Kellen 4:4			
DJK Kempen — TB Rheinhausen 1:4			
BC Kellen — RW Wesel 3:5			

RW Wesel	2	10:6	4:0
BC Kellen	3	14:10	3:3
TB Rheinhausen	3	11:10	3:3
Krefelder BC	2	8:8	2:2
DJK Kempen	2	2:11	0:4

Bezirk Nord I, Staffel 2

Spieltag: 5. 9., 12. 9. und 19. 9. 1971

BVH Dorsten — SCU Lüdinghausen 0:8			
BV Mülheim — BVH Dorsten 1:7			
SCU Lüdinghausen — SG Osterfeld 7:0			
BV Mülheim — SG Osterfeld 4:4			

SCU Lüdinghausen	2	15:0	4:0
BVH Dorsten	2	7:9	2:2
BV Mülheim	2	5:11	1:3
SG Osterfeld	2	4:11	1:3

Bezirk Süd I

Spieltag: 29. 8., 5. 9. und 12. 9. 1971

Dormagener BG — PSV Velbert 5:2			
FC Langenfeld — WMTV Solingen 4:4			
OSC Düsseldorf — Merscheider TV 5:3			
Merscheider TV — FC Langenfeld 4:4			
PSV Velbert — OSC Düsseldorf 0:7			
WMTV Solingen — Merscheider TV 3:5			
FC Langenfeld — PSV Velbert 5:2			

OSC Düsseldorf	2	12:3	4:0
FC Langenfeld	3	13:10	4:2
TV Merscheid	3	12:12	3:3
BG Dormagen	1	5:2	2:0
WMTV Solingen	2	7:9	1:3
PSV Velbert	3	4:17	0:6

Bezirk Süd I

Spieltag: 29. 8., 5. 9. und 12. 9. 1971

Euskirchener BC — TG Mülheim 4:4			
Pol. Linnich — Siegburger SV 5:3			
Euskirchener BC — Pol. Linnich 5:3			
Euskirchener BC	2	9:7	3:1
Pol. Linnich	2	8:8	2:2
TG Mülheim	1	4:4	1:1
Siegburger SV	1	3:5	0:2

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der Fa. Adam bei.

Herausgeber: Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V.

Verantwortlich für den Inhalt: Pressewart Hans Hermann Drßen, 414 Rheinhausen, Lessingstr. 11, Telefon: Privat 743 13, Arbeit 79 25 29

Amtliche Mitteilungen: Geschäftsstelle des Badminton-Landesverbandes NRW, 4019 Monheim, Am Steg 8, Herr Günter Pax, Telefon (021 73) 5 82 83

Anzeigen: Pressewart Hans Hermann Drßen

Erscheinungsweise: monatlich am 5. Anzeigen- und Redaktionsschluß: Am 21. des Vormonats

Preis des Einzelheftes: DM 0,25

Druck: Buchdruckerei Josef Broich, 415 Krefeld-Uerdingen, Untere Mühlengasse 1-3, Telefon 4 03 79

Veröffentlichungen, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Gerichtsstand Düsseldorf